

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fresendelf am 15. Dezember 2009 im Hollbüllhuuser Krog.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans Peter Lorenzen
2. Gemeindevertreterin Heidi Bartelt
3. Gemeindevertreter Detlef Jaffke
4. Gemeindevertreter Claus Carstensen
5. Gemeindevertreter Kay Thomsen
6. Gemeindevertreter Hanno Petersen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Roland Gdaniec

Außerdem sind anwesend:

Thomas Henke, Schriftführer
sowie 2 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 04. Sitzung am 20.10.2009
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom)
6. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm

Bürgermeister Lorenzen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fresendelf und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die form- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 04. Sitzung am 20.10.2009

Die Niederschrift wird bei einer geringfügigen Änderung einstimmig genehmigt.

3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse

Bürgermeister Lorenzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Vorbesprechung wegen des Sternenmarsches im Kirchspiel Schwabstedt
- Infoveranstaltung wegen der Wegenutzungsverträge für Gas und Strom
- Kindergartenausschuss in Schwabstedt wegen des baulichen Zustandes im Treenehaus
- Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- Versammlung der Aktiv Region in Witzwort
- Sternmarsch der Kirchspielsgemeinden mit ca. 700 Teilnehmern
- Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

- Amtsausschusssitzung in Rantrum und Horstedt
- Versammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Treene in Kropp
- Bürgermeisterunde für Wegenutzungsverträge mit der E.ON Hanse AG und den Schleswiger Stadtwerken
- Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Kultur
- Seniorenweihnachtsfeier Rotes Kreuz
- Teilnahme an der Sitzung des Wirtschafts-, Verkehrs- und Tourismusausschusses in Schwabstedt zum Thema Auslastung der Mehrzweckhalle
- Der Anteil für die Umgestaltung des Friedhofes Holbek beträgt für die Gemeinde 250,- €.
- Eine Preisabfrage hat ergeben, dass sich das Entgelt für die Wartung der Kleinkläranlagen auf 38 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer einpendeln wird.

Kay Thomsen berichtet, dass der Gully gegenüber dem „Grundstück ...“ ständig überflutet ist, weil große Wassermassen ungebremst den Weg heruntergespült werden. Es besteht Übereinstimmung, dass die Angelegenheit gemeinsam besichtigt und dann der Missstand gegebenenfalls behoben werden soll.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Kay Thomsen spricht sich dafür aus, die **Feuerwehrgerätehauserweiterung** zügig voranzutreiben. Bürgermeister Lorenzen wird im Jahre 2010 einen Bauantrag für die Gemeinde stellen.

Hanno Petersen berichtet, dass die **Dachrinnen am Feuerwehrgerätehaus** beschädigt sind und der Holzzaun am Seiteneingang abgängig ist sowie noch eine einige Steckdosen fehlen.

Außerdem fragt Kay Thomsen an, ob an dem **Plattenweg am Siekersweg** bereits Ausbesserungen vorgenommen wurden. Bürgermeister Lorenzen berichtet dazu, dass der Wasser- und Bodenverband Winnert den anliegenden Graben auf die andere Seiten verlegen möchte und es daher ratsam wäre, erst einmal abzuwarten.

Heidi Bartelt berichtet, dass nunmehr finanzielle **Mittel für die örtliche Beschaffung** von Gegenständen zur Verfügung stehen. Nach allgemeiner Diskussion wird die Beschaffung von verzinkten Bank-Tisch-Kombinationen favorisiert. Sie regt außerdem an, die Knicks im Hasslerweg sowie am Fährweg zu pflegen sowie im Frühjahr die Absackungen an einigen Plattenwegen zu beheben.

5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom)

Die Beschlussvorlage einschließlich der Vorstellung der Schleswiger Stadtwerke liegt allen Gemeindevertretern vor. Der Vorschlag der Lenkungsgruppe geht in Richtung Abschluss der Verträge mit den Schleswiger Stadtwerken sowie Abschluss einer Zusatzvereinbarung wegen der Beteiligung an einer Netzgesellschaft.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Wegenutzungsverträge Strom und Gas mit den Schleswiger Stadtwerken abzuschließen.

Die Verträge sollen für alle Gemeinden des Amtes, für die Verträge jetzt abzuschließen sind, zu einem einheitlichen Datum beginnen (§ 6 Abs. 1). Es wird ein möglichst früher Zeitpunkt für den Beginn der Verträge angestrebt. Dieser muss noch mit den bisherigen und dem neuen Vertragspartner abgestimmt werden. Die Verträge sollen bis zum 31.12.2029 laufen.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

Weiter beschließt die Gemeindevertretung, eine Zusatzvereinbarung zur Gründung einer Netzgesellschaft mit allen Gemeinden des Amtes und (ggfs. auch) den Gemeinden der Ämter Mittleres Nordfriesland und Viöl mit den Schleswiger Stadtwerken abzuschließen. Wesentliche Inhalte dieser Vereinbarung sind das einseitige Recht der Gemeinde zum Beitritt zur Netzgesellschaft, die Sicherung eines bestimmenden kommunalen Einflusses auf diese Netzgesellschaft sowie das Angebot eines Finanzierungssystems, das die Gemeinde nicht belastet.

Die Gemeinde erwartet eine Zusage, dass sie auch zukünftig an der Zerlegung der Gewerbesteuer beteiligt ist.

6. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für 2010 mit Stellenplan und Investitionsprogramm.

Der Verwaltungshaushalt sieht Einnahmen und Ausgaben von 78.800 € vor. Der Vermögenshaushalt sieht Einnahmen und Ausgaben von 2.200 € vor. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0. Die Hebesätze für die Realsteuern werden auf 310 v.H. für Grundsteuer A und B und auf 340 v.H. für die Gewerbesteuer festgesetzt. Der Höchstbetrag für über- und außerplanmäßige Ausgaben, über die der Bürgermeister entscheiden kann, beträgt 500 €.

Bürgermeister Lorenzen weist erneut auf die schlechten finanziellen Aussichten der Gemeinde hin und mahnt ein weiterhin sparsames Verhalten an.

Hanno Petersen und Kay Thomsen regen an, zukünftig höhere Finanzmittel für Ausgaben der Freiwilligen Feuerwehr vorzusehen, wobei insbesondere der Betrag für Dienstkleidung in Höhe von 1.000 € als zu geringfügig erscheint.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister für die konstruktive Zusammenarbeit. Er dankt ebenfalls der Amtsverwaltung für die ausgezeichnete Unterstützung im Jahr 2009 und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer